

Quintett für 5 Blasinstrumente

Flöte

Nach einem Klaviertrio von Josef Haydn

bearbeitet von Fritz Muth

Adagio

f

Allegro moderato

ob.

3

p

4

p cresc.

1

f

p

f

p

f

2

6

p

1

p

3

p

1

mf

p

2

p

4

f

p

2

Flöte

This page of musical notation contains ten measures, numbered 1 through 10, arranged in ten staves. The music is written for a single melodic line in a key with one sharp (F#) and a 2/4 time signature. The notation includes various musical symbols such as notes, rests, accidentals, and dynamic markings like *mp*, *espress.*, *mf*, and *p*. The piece features a variety of rhythmic patterns, including eighth and sixteenth notes, as well as triplets in measures 9 and 10. The dynamics range from mezzo-piano (*mp*) to piano (*p*), with some measures marked *espress.* (espressivo). The notation is clear and professional, typical of a published musical score.

Flöte

3

ruhig
f *p*
a tempo
espress.
p *espress.* *pp* *f*
tr
p
f *p*
fz *f* *p*
rit. *a tempo* *cresc.*
f *p* *f* *p* *f*
tr
2

Musical score for Flute, measures 18-24. The score is written on ten staves. Measures 18-19 are marked with "18" and "19" in boxes. Measures 20-21 are marked with "20" and "21" in boxes. Measures 22-23 are marked with "22" and "23" in boxes. Measure 24 is marked with "24" in a box. The score includes various musical notations such as notes, rests, slurs, and dynamic markings. The key signature has one sharp (F#). The time signature is 4/4. The score ends with the instruction "(nicht hastig)".

Dynamics and markings include: *p*, *pp*, *espr.*, *mf*, *f*, *Clar.*, *ff*, and *(nicht hastig)*.

Rondo

Andante-Allegro

Andante (♩ = 138)

4 *p* *mf* *p* *ff*

1

1

p *p*

Ob. *f*

cresc.

Ob. *espress.* *mf*

p *mf*

3

4 *Tempo I* *f* *p* *mf* *p* *mf* *espress.*

Adagio ma non troppo

5 2

Flöte

Musical score for Flöte, measures 6 through 10. The score is written on ten staves. Measures 6-7 are marked *Tempo I* and measures 8-10 are marked *Allegro grazioso*. Dynamics include *p*, *mf*, *ff*, and *f*. Fingerings are indicated by numbers 1-2. A clarinet part is shown in measure 7.

Measure 6: *p*, *mf*
 Measure 7: *p espr.*, *mf*, *ff*, *Clar.*
 Measure 8: *f*
 Measure 9: *p*
 Measure 10: *mf*, *p*

Flöte

7

2

1

mf

11

2

p

f

12

p

9 mit.

Andante
Tempo I

4

p

mf

p

13

f nicht eilen!

8

8

Sonstige wichtige Neuerscheinungen!

Aus dem Verlag Carl Merseburger, Leipzig CI

Unentbehrliche Hilfsmittel für jeden Musiker

Altmann, Prof. Dr. W., Kammermusik-Literatur

Verzeichnis von seit 1841 erschienenen Kammermusikwerken. 3. vermehrte und verbesserte Auflage. Brosch. M. 4.— geb. M. 5.—

„Das ist einmal eine für weiteste Kreise hochwillkommene äußerst nützliche Publikation“ — mit diesen Worten begrüßte seinerzeit Prof. Dr. Hugo Riemann im „Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel“ das Erscheinen der ersten Auflage von Altmanns Kammermusik-Literatur.

Bunte, G., Harmonielehre

geb. M. 7.—

Das vorliegende Buch stellt eine Harmonielehre für den praktischen Gebrauch beim Unterricht, sowohl für Konservatorien als auch für den Privat- und Selbstunterricht dar. Theoretische Betrachtungen sind fast ganz fortgelassen und der Inhalt ist möglichst kurz, einfach und leicht faßlich dargestellt. Ebenso finden Fragen rein wissenschaftlicher Natur hierin keine Berücksichtigung. Das Buch bildet den ersten Teil einer Kompositionslehre und ist demnach nicht als eine selbständige Harmonielehre aufzufassen. Wenn man es als solche gebrauchen will, so empfiehlt es sich, die Bücher über die Modulationslehre und die Lehre vom einfachen Kontrapunkt hinzunehmen. Alles, was zur sogenannten Elementarlehre gehört, wird als bekannt vorausgesetzt.

Frank, Paul, Taschenbüchlein des Musikers,

neu bearbeitet und erweitert von Prof. Dr. Wilh. Altmann, Direktor der Musikabteilung der Preuß. Staatsbibliothek, Berlin. Enthaltend: eine vollständige Erklärung der in der Tonkunst gebräuchlichen Fremdwörter, Kunstausdrücke und Abkürzungen, sowie die Anfangsgründe des Musikunterrichtes und manches andere Wissenswerte.

hart. M. 1.20, eleg. in Ganzleinen geb. M. 1.80

Der kleine Frank ist seit über 60 Jahren der treue Berater mehrerer Generationen von Musikbegeisterten geworden; seine Verbreitung in Hunderttausenden von Exemplaren verbürgt die Brauchbarkeit. Kein Geringerer als Prof. Dr. Altmann hat es unternommen, das Büchlein der Neuzeit anzupassen. Selbst die Jazz-Musik ist darin berücksichtigt. Glück auf zu seinem neuen Weg.

Frank, Paul, Kurzgefaßtes Tonkünstlerlexikon

für Musiker und Freunde der Tonkunst. Neubearbeitet von Prof. Dr. Wilh. Altmann. 13., sehr erweiterte Auflage. Ein unentbehrliches Handbuch für jeden Musikfreund.

482 Seiten in Ganzleinen geb. M. 6.50

Die knappe Fassung der einzelnen Artikel mit ihrer strengen Beschränkung auf das dem Nachschlagenen Wesentliche und ihre stets verständlich bleibenden Abkürzungen haben sich als überaus glücklich erwiesen. Auch die Zuverlässigkeit des Wertes hat sich mir in Hunderten von Stichproben bewährt. Meiner Uebersetzung nach wird Ihr Lexikon für weite Kreise der Musiker und des musikalischen Publikums eine Stütze fallen: für alle „ie, denen der „Riemann“ mit Recht viel zu „gelehrt“, viel zu „historisch“, viel zu „unaktuell“ und — viel zu teuer ist!“ Dr. Richard Münnich, Berlin-Steglitz.

Franz, E., Transpositionslehre für alle Instrumente

Preis M. 1.20

Die vielen sorgfältig gewählten Beispiele mögen jedem strebsamen Musiker als sicherer Wegweiser zur praktischen Erlernung des Transponierens dienen.

Friedrichs, R., Die Orchesterinstrumente und ihre Verwendung

Kurzgefaßte Erläuterungen für den Gebrauch beim Musikunterricht in Schule und Haus Preis M. 1.80

Das Buch bringt über 40 Abbildungen von Musikinstrumenten und ist eine ausgezeichnete knappegefaßte Einführung in den Betrieb eines Orchesters. Behörden- und Lehrkreise wird jetzt auch von den Schülern höherer Schulen eine bessere Kenntnis der Instrumentalmusik verlangt. Dieses Werk wird hier eine Stütze ausfüllen.

Richton, Erika, Was wissen wir über Musik?

Eine Einführung in die Musikwissenschaft. M. 1.20

Die Schrift bringt das Wesentliche der Musikwissenschaft in leicht verständlicher, poetisch ansprechender Form.

Reall, E., Spielmannskunst

Die Kunst des Lebens und die Ausübung der Kunst. 3 Bände Briefe an einen jungen Instrumentalisten M. 1.80

„Diese sinnigen Briefe, durchdrungen von wahrer Liebe für die edle Kunst der Musik, verraten eine Reife des Urteils und eine Prägung im Ausdruck, sowie ein Wohlwollen für den Musikbegeisterten, daß man nur mit Vergnügen diese Briefe lesen und empfehlen kann.“

Domschödt. J. O. Meuser (in „Musica (acta)“).

Landé, Jean, Vom Volkslied bis zur Atonalmusik

Grundriss einer Theorie der lebendigen Musik M. 3.—

Die klaren überzeugenden Ausführungen des Verfassers werden von allen Interessenten beifällig begrüßt werden.

Schreier, Johs., Lehrbuch der Harmonie und Elementarkomposition

Fünfte, vollst. umgearb. Aufl. Gr. 8°, VIII, 266 S. u. 3 Notenbeilagen M. 10.—

Schlüssel zu den Aufgaben: Gr. 4°, 45 S. M. 3.50

„Endlich ein Buch, das mit dem natürlichen Gefühl des musikalischen Menschen harmonisiert, ja, es entwickelt, während die früheren auf Schritt und Tritt damit in Konflikt kamen. Hätte ich seinerzeit ein solches Buch gehabt, ich hätte Jahre gespart.“ Prof. Arnold Mendelssohn.

„Es hilft denen, die die frühere Auflage des Werkes besitzen, nichts; sie müssen sich die neue Auflage anschaffen! Schreier, der auch gegen sich selbst unerbittlich strenge Theoretiker und Praktiker, hat sein Werk so gründlich umgearbeitet, daß man eben diese fünfte Auflage besitzen muß, um es richtig zu würdigen. Und besitzen müßte es eigentlich jeder Musiker, die ältesten, die da denken, sie wüßten alles, genau so, wie die jüngsten, die da meinen, sie brauchen überhaupt nichts zu lernen, da sie „atonal“ seien.“ Dr. G. Schöler.

Schubert, F. L., Vorschule zum Komponieren

Kompositionslehre für Dilettanten m. 31 Übungsaufgaben v. Carl Ripke M. 1.20

Schubert, F. L., Instrumentationslehre

nach den Bedürfnissen der Gegenwart, neubearbeitet v. Carl Ripke M. 1.—

Schubert, F. L., Musikalische Formenlehre

3. gänzlich umgearbeitete Auflage v. Carl Ripke M. 1.20

Wohlfahrt, S., Katechismus der Harmonielehre

Leichtfaßliche Anleitung zum Selbstunterricht vereinigt mit Schulz, Harmonielehre M. 1.50

Dieses Werkchen ist ein Lehrbuch für angehende junge Musiker, welches den Zweck hat, zum Studium vollständiger Harmonieschulen anzuregen, und zu den nötigen Vorkenntnissen zu verhelfen.

Teilzahlungen gern gestattet!